

Symposium

3. MARKENVERBAND WETTBEWERBSTAG

Missbrauch von Nachfragemacht 2.0

Mittwoch, 28. Februar 2018, 10.30 - 16.00 Uhr

**Quadriga Forum
Werderscher Markt 13
10117 Berlin**



MARKENVERBAND

Einladung

Ein seit Jahren, ja Jahrzehnten andauernder Konzentrationsprozess im Lebensmitteleinzelhandel führte zu einer Bündelung von Nachfragemacht in den Händen weniger. Hieran erwachsen beständig neue Herausforderungen für Hersteller sowie Gefährdungen eines Wettbewerbs auf Augenhöhe. In der Folge entstand auf der nationalen Ebene sowohl für den Gesetzgeber wie auch für das Bundeskartellamt immer wieder Grund zum Einschreiten: So hat der Gesetzgeber mit der 9. GWB-Novelle im vergangenen Jahr reagiert und der Bundesgerichtshof am 23. Januar in dem lange andauernden Anzapfverfahren des Bundeskartellamtes entschieden.

Gleichzeitig bleibt der Konzentrations- und Veränderungsprozess im Handel aber erkennbar nicht stehen. Er führt von einer nationalen hin zu europäischer und bald globaler Nachfragemacht. Europäische Händlerallianzen und europäische Großhändler stellen neue Herausforderungen in vertrieblicher wie in regulatorischer Hinsicht dar. In der Verzahnung stationärer Händler mit Internetunternehmen tun sich Markt- und Machtverhältnisse in Dimensionen auf, die wir bislang noch nicht kannten. Gleichzeitig bleiben Märkte auch national.

Das ist für uns der Ausgangspunkt für die interdisziplinären Diskussionen, die wir mit Ihnen gemeinsam führen möchten: Wie geht es mit dem deutschen Anzapfverbot weiter? Wo liegen die Grenzen des Erlaubten und wie kann ihre Einhaltung gewährleistet werden? Sind die Unternehmen, aber auch die Regelungsinstrumente in der Form nationaler und europäischer Gesetze bzw. Selbstregulierungsinitiativen richtig aufgestellt, um den internationalen Entwicklungen zu begegnen? Was muss verändert werden?

Zu Vorträgen und Diskussionen laden wir Sie herzlich ein.



Franz-Peter Falke
Präsident



Christian Köhler
Hauptgeschäftsführer



Programm

10.30 Uhr Begrüßung

Franz-Peter Falke, *Präsident Markenverband e.V.*

Industrie/Handelsbeziehungen 2017 ff.: Nachfragemacht und ihre Internationalisierung

Christian Köhler, *Hauptgeschäftsführer Markenverband e.V.*

Nachfragemacht und unlautere Handelspraktiken - Aktuelles aus Sicht des Kartellamts

Andreas Mundt, *Präsident Bundeskartellamt*

Internationale Händlerallianzen und Joint Ventures in der Bewertung des Kartellrechts

Dr. Michael Bauer, *CMS Hasche Sigle*

12.10 Uhr Diskussion

12.45 Uhr Lunch

13.45 Uhr

Die Anatomie der internationalen Nachfragemacht: Neue Aspekte für die ökonomische Analyse?

Prof. Dr. Rainer P. Lademann, *Lademann & Associates GmbH*

Handlungsoptionen und Regulierungsbedarf jenseits des Kartellrechts?

Prof. Dr. Thomas Ackermann, *Ludwig Maximilians Universität München*

15.00 Uhr Kaffee

15.25 Uhr Diskussion

Schlusswort, **Christian Köhler**, *Hauptgeschäftsführer Markenverband e.V.*

16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung





Einlass / Anmeldung

10:00 Uhr Einlass

Veranstaltungsort

**Quadriga Forum
Werderscher Markt 13
10117 Berlin**

>> Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten bis 20. Februar 2018

Bitten senden Sie uns den ausgefüllten Antwortbogen postalisch, per Fax (030/206168-738) oder E-Mail an t.stage@markenverband.de zurück.

Ansprechpartner

Tanja Stage, Markenverband e.V., Unter den Linden 42, 10117 Berlin,
Tel.: 030 206 168 38, E-Mail: t.stage@markenverband.de

Die Veranstaltung wird ganz oder teilweise zu Dokumentationszwecken aufgezeichnet. Mit Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis zur entsprechenden Verwendung des Ton- und Bildmaterials durch den Veranstalter.